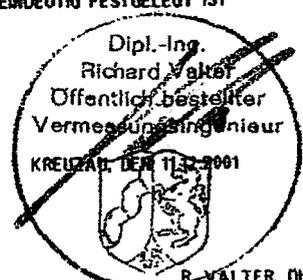


Anlage 2
zu VL Nr. 51/2001



| | ART DER BAULICHEN NUTZUNG | MASS DER BAULICHEN NUTZUNG | BAUWEISE, BAUGL |
|--|---|---|---|
| | <input type="checkbox"/> WA ALLGEMEINE WOHNGEBIETE | 0,4 GRUNDFLÄCHENZAHL 0,8 GESCHOSSFLÄCHENZAHL II ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTGRENZE z.B. FH 9,5m HÖHE DER BAULICHEN ANLAGE ALS HÖCHSTMAß (FRSTHÖHE MAX. 9,5m ÜBER OBERKANTE STRASSE) TH 7,5m HÖHE DER BAULICHEN ANLAGE ALS HÖCHSTMAß (TRAUFHÖHE MAX. 7,5m ÜBER OBERKANTE STRASSE) | NUR E DOPPE  |
| RECHTSGRUNDLAGE §7 GONRW IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 14.07.1994 DV NRW S.666 BAUNVO IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 23.01.1990 PLANZEICHENVERORDNUNG (PLANZV) IN DER FASSUNG VOM 18.12.1990 BAUGL IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 27.08.1997 | ENTWURF UND BEARBEITUNG DES BEBAUUNGSPLANES  Dipl.-Ing. Richard Valtar Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur KREUZAU, DEN 16.07.2001 R. VALTER, ObvI | ES WIRD BESCHWENIGT, DASS DIE STÄDTEBAULICHE PLANUNG GEOMETRISCH EINDEUTIG FESTGELEGT IST  Dipl.-Ing. Richard Valtar Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur KREUZAU, DEN 11.07.2001 R. VALTER, ObvI | DIESER BEBAUUNGSBESCHLUSS DER I VOM 27.06.01 KREUZAU, DEN JA B |